

FHO Fachhochschule Ostschweiz

Medienmitteilung vom 24. März 2017

ETH und FHO wollen Forschungszusammenarbeit stärken

Am 22. März besuchte ETH-Ratspräsident Fritz Schiesser die FHO Fachhochschule Ostschweiz und liess sich von der Hochschulleitung über die aktuellen Schwerpunkte in der Forschung informieren. Geplant ist ein Ausbau der Forschungszusammenarbeit zwischen den beiden Hochschulen.

Am Standort der Fachhochschule Ostschweiz an der HSR Rapperswil trafen sich ETH-Ratspräsident Fritz Schiesser und sein Generalsekretär Michael Käppeli mit dem Präsidenten der FHO Fachhochschule Ostschweiz Stefan Kölliker und dem FHO-Direktor Albin Reichlin zu einem Austausch. An dem Anlass nahmen auch die Rektoren der vier FHO-Teilhochschulen Margit Mönnecke, HSR Rapperswil, Jürg Kessler, HTW Chur, Lothar Ritter, NTB Buchs, Sebastian Wörwag, FHS St.Gallen, sowie der HSR-Forschungsleiter Alex Simeon teil.

Im Mittelpunkt des Treffens stand die Präsentation der aktuellen Forschungsgebiete an der Fachhochschule Ostschweiz im Bereich der Digitalen Transformation, Ageing Society, Manufacturing and Production, Medical Technology und Energie. Neben der Diskussion einer Zusammenarbeit in verschiedenen Gebieten fand auch ein Besuch der Forschungsinfrastruktur in Rapperswil statt. «Ein Arbeitspapier soll nun aufzeigen, wie in Zukunft der Forschungsraum Ostschweiz durch eine weitere Zusammenarbeit gestärkt werden kann», erklärt FHO-Direktor Albin Reichlin.

Information

FHO Fachhochschule Ostschweiz

Dr. Albin Reichlin, Direktor

Tel. 071 280 83 80

albin.reichlin@fho.ch

www.fho.ch



ETH-Besuch an der Fachhochschule Ostschweiz (v.l.): Lothar Ritter (Rektor NTB), Margit Mönnecke (Rektorin HSR), Michael Käppeli (Generalsekretär ETH), Fritz Schiesser (ETH-Präsident), Sebastian Wörwag (Rektor FHS St.Gallen), Stefan Kölliker (Präsident FHO-Rat), Albin Reichlin (Direktor FHO), Alex Simeon (Forschungsleiter HSR), Jürg Kessler (Rektor HTW Chur)